



14 Tage Busch und Beach

15. – 28. März 2015 - Fotosafari in Kenia

Erleben Sie auf einer faszinierenden Safari die atemberaubende Tierwelt, die grandiosen Landschaften Kenias sowie Erholung pur an einem traumhaften Strand.

In einer kleinen Runde von nur 4 - 6 Personen gibt Ihnen Andreas Levi in den ersten Tagen bei Foto-Wanderungen am Strand und im Busch die ersten Einblicke in verschiedene Arten der Fotografie, die Sie bei der Safari dann direkt umsetzen können. Lassen Sie sich auf dieser einmalige Fotoreise von der afrikanischen Natur 'gefangen nehmen' und lernen Sie dabei, die unvergesslichen Momente mit Ihrer Kamera bestmöglich festzuhalten.

Der Preis pro Teilnehmer für diese Reise beträgt 3.200 € bei einer Mindestteilnehmerzahl von 4 Personen.

Diese Fotoreise bieten wir zweisprachig an - we offer this photojourney bilingual!

Alle Infos zur Reise und Buchung:

PURE NATURE - SAFARIS IN KENYA Ltd.

Web: www.safaris-in-kenia.com | E-Mail: info@safaris-in-kenia.com | Mobile: +254 714 355663





14 Tage Busch und Beach Fotosafari in Kenia



15. März – 28. März 2015

Diese Safari lässt die Herzen von Hobby- wie auch von Profifotografen höher schlagen!

Erleben Sie auf einer faszinierenden Safari die atemberaubende Tierwelt , die grandiosen Landschaften Kenias sowie Erholung pur an einem traumhaften Strand. In einer kleinen Runde von nur 4 - 6 Personen gibt Ihnen Andreas Levi in den ersten Tagen bei Foto-Wanderungen am Strand und im Busch die ersten Einblicke in verschiedene Arten der Fotografie, die Sie bei der Safari dann direkt umsetzen können. Nach den täglichen Ausflügen werden abends am Strand oder im Camp beim Lagerfeuer, nach Zeit und Lust, die besten Bilder der Teilnehmer besprochen und Hinweise für die nächste Tour gegeben.

Lassen Sie sich auf dieser einmalige Fotoreise von der afrikanischen Natur 'gefangen nehmen' und lernen Sie dabei, die unvergesslichen Momente mit Ihrer Kamera bestmöglich festzuhalten.

Erfahren Sie mehr über Kamera-Einstellungen und die Arbeit mit dem Stativ, sowie über:

- Bildkomposition und Motivwahl
- Natur- und Landschaftsfotografie
- Tier-Fotografie
- Nachtfotografie (wir erfassen den Sternenhimmel im Lager oder am Strand)
- Langzeitbelichtungen an einem Wasserfall, mit und ohne Filter
- Makro-Fotografie auf einer Wanderung in der Natur oder im Lager

Programm:

Tag 1: Abflug

Tag 2: Ankunft am internationalen Flughafen in Mombasa um ca. 3:10 Uhr (Türkisch Airline). Wir fahren direkt zum Hotel Sonrisa an der Südküste. Angekommen können sie sich erst einmal frisch machen, ein gutes Frühstück genießen und am Strand relaxen. Gegen ca. 15:30 Uhr trifft sich dann die Gruppe für ein erstes Kennenlernen und eine Besprechung, auch über die wichtigsten Themen für die Fotografie mit Andreas. Am Abend kann dann, unter Anleitung von Andreas, der erste Sonnenuntergang über dem afrikanischen Busch „professionell“ festgehalten werden. Wer dann noch nicht müde ist, kann den unvergesslichen Sternenhimmel auch noch ablichten.

Unterkunft Hotel Sonrisa: <http://hotelsonrisa.pl/en/>

Tag 3: Für die Frühaufsteher steht heute, bei klarem Wetter, ein fantastischer Sonnenaufgang über dem indischen Ozean auf dem Programm. Nach dem Frühstück geht es auf einer Fotowanderung durch den Kaya Kinondo Forest. Kaya Kinondo Sacred Forest ist einer der ältesten ursprünglichen heiligen Wälder an der kenianischen Küste. Auf einer Fläche von 30 Hektar befinden sich 187 Pflanzenarten, 48 Vogelspezies und 45 verschiedene Schmetterlinge sowie die unter Schutz stehenden Colobus Affen und andere Tiere. Pünktlich zum Mittagessen sind wir wieder im Hotel. Am späteren Nachmittag steht eine Strandwanderung auf dem Programm.

Diese Wanderungen werden nach den Gezeiten aktuell vor Ort angepasst, heißt: evtl. morgens Strandwanderung und nachmittags Kaya Kinondo Forest – Wanderung.

Tag 4: Wir fahren um 6:00 Uhr vom Hotel ab und es geht zum Tsavo Ost. Dieser Park ist berühmt für seine roten Elefanten. Die erste Pirschfahrt beginnt sofort hinter dem Eingang. Hier erleben wir direkt die Faszination Afrikas mit dem weiten Blick über die grandiose Landschaft und der atemberaubenden Tierwelt. Gegen Mittag erreichen wir das Ndololo Camp, wo wir nach dem Einchecken zu Mittag essen. Nach Absprache mit der Gruppe starten wir am Nachmittag zu einer weiteren spannenden Pirsch bis zum Abend. Als ganz besonderes Glück gilt es, wenn wir die hier sehr seltenen Wildhunde erspähen. Abendessen und Übernachtung im Camp.

Tiere im Tsavo Ost: Elefant, Gepard, Löwe, Leopard, Giraffe, Büffel, Krokodil, Wasserbock, Strauß, Kudus, Giraffengazelle, Thomson-Gazelle, Impala, Grant-Gazelle, Kongoni, Wildhunde, Zebras, Warzenschwein und mehr... und über 400 Vogelarten

Unterkunft Ndololo Camp: http://tsavolodgesandcamps.com/ndololo_camp.php



Tag 5: Früh Morgens geht es von 06.30 Uhr bis 08.30 Uhr auf Pirschfahrt. Nach einer Stärkung mit einem guten Frühstück wartet die nächste Pirschfahrt bis zum Mittag auf uns. Wie oft und wie lange die Pirschfahrten sein sollen, entscheiden wir in der Gruppe und nach dem Wetter und dem Licht. Nach dem Mittagessen und einer kleinen Pause treffen wir uns mit Andreas, um die Nachmittagspirschfahrt zu besprechen. Beginn der Pirschfahrt nach dem Wunsch der Gruppe. Eine andere Option ist, wir nehmen ein frühes Frühstück ein, Lunchpaket für den Tag mit und machen eine Pirschfahrt bis zum späten Nachmittag - hier können wir die "Mudanda Rocks" und die "Lugard Falls" besuchen. Beide sind weiter entfernt vom Camp, aber mit einer langen Pirschfahrt ist es möglich sie zu erreichen. An diesen Stellen vom Park ist es erlaubt, aus dem Auto zu steigen und vielleicht können hier Langzeitbelichtungen an dem Wasserfall gemacht werden. All dies müssen wir mit den Gruppenmitglieder und dem Fahrer am Abend vorher besprechen. Am Abend oder in der Nacht bieten sich sehr gute Chancen, Nachtaufnahmen von dem unvergesslichen afrikanischen Sternenhimmel zu machen. Mahlzeiten und Übernachtung im Camp Ndololo.

Tag 6: Heute gibt es ein frühes Frühstück und auschecken. Auf dem Weg zum Ausgang werden wir eine letzte kurze Pirschfahrt im Tsavo Ost Park haben, denn nun geht es zum Amboseli, den wir zur Mittagszeit erreichen. Nach dem Mittagessen im Kibo Camp und einer kurzen Ruhepause, beginnt für eine lange Pirschfahrt. Der Amboseli ist sehr klein und relativ trocken, deshalb kann man die Tiere sehr gut im bzw. am Sumpf beobachten. Hier gibt es die größten Elefantenherden. Mit etwas Glück haben wir dann am Abend die Chance, den Kilimanjaro in seiner ganzen Pracht als DAS Foto-Motiv im Hintergrund und evtl. mit Elefanten oder Giraffen davor, zu machen. Abendessen und Übernachtung im Kibo Camp.

Tiere im Amboseli: Elefante, Löwe, Leopard, Geparde, Flusspferd, Giraffe, Büffel, Zebras, Elenantilopen, Gnus, Wasserböcke, Thomson-Garzelle, Oryx, Impala, Strauss, Kudu, Riedbock, Schabrakenschak und viele mehr... Auch hier gibt es mehr als 400 Vogelarten...

Unterkunft Kibo Camp: <http://www.kibosafaricamp.com/>

Tag 7: Pirschfahrten nach den Wünschen der Gruppe ...

Tag 8: Nach einem frühen Frühstück wird ausgescheckt und los geht es zum Tsavo West. Direkt hinter dem Eingang durchfahren wir die Shetani Lava Flow; wer möchte kann auch kurz hinaufsteigen. Es führt eine erste Pirschfahrt durch die atemberaubende Landschaft mit vielen Tieren zur Ngulia Lodge. Der Tsavo West unterscheidet sich landschaftlich sehr vom Ostteil, denn er ist sehr hügelig und hat mehr Buschland. Nach einer kleinen Pause fahren wir zur Pirsch und evtl. sehen Sie mit etwas Glücks einen Leoparden oder ein Nashorn, denn beide sind selten. Abendessen und Übernachtung in der Lodge.

Tiere im Tsavo West: Löwe, Leopard, Nashorn, Elefanten, Büffel, Giraffe, Zebra, Wildhunde, Krokodil, Flusspferd, Impala, Kudu, Dik Dik, Wasserbock, Strauss, Warzenschwein usw... Auch hier jede Menge Vögel...

Unterkunft Ngulia Lodge: <http://www.safari-hotels.com/hotels/?flag=hotels&htl=3>

Tag 9: Nach einem frühen Frühstück wird ausgescheckt und es geht zu den Mzima Springs die morgens am schönsten sind. Auf einer letzten Pirsch geht es zum Ausgang und zum Lumo Sanctuary und der Lion Bluff Lodge. Diese Lodge liegt auf einem Hügel und bietet eine 360° Rundumsicht. Bei gutem Wetter kann man den Kilimanjaro sehen. Nach einem guten Mittagessen mit Blick über die Weiten geht es auf eine ausgedehnte Pirschfahrt bis zum Sonnenuntergang. Abendessen und Übernachtung in der Lodge.

Tiere im Lumo Sanctuary: Elefanten, Gepard, Löwen, Büffel, Antilopen usw...

Unterkunft Lions Bluff Lodge: <http://www.lionsblufflodge.com/>

Tag 10: Nach einer zeitigen Frühpirsch bei Sonnenaufgang und dem darauf folgenden Frühstück checken wir aus. Nun geht es auf einer letzten Pirsch zum Ausgang. Bevor wir die Rückfahrt zum Hotel antreten werden wir noch ein letztes Mittagessen in der Lion Hill Lodge einnehmen. Hier haben wir noch einmal einen fantastischen Blick über die Weiten des Tsavo Ost. In Mombasa machen wir (wenn gewünscht) einen Stop bei dem Akamba Schnitzerdorf. Dort kann man den Schnitzern bei der Arbeit zusehen, und auch im angeschlossenen Laden diese Schnitzereien erwerben. Nun geht es zurück zum Hotel wo wir am späten Nachmittag eintreffen.

Tag 11: Heute wird viel im Hotel und am Strand relaxed. Außerdem gibt es nun viel Zeit, um mit Andreas die Bilder von der Safari zu besprechen.



Tag 12: Wieder ein Tag mit Safari, doch heute geht es aufs Meer hinaus. Auf einem Ausflug zur Insel Wasini werden wir mit etwas Glück Delfine sehen; am Riff kann geschorchelt werden. Dabei kommt es manchmal vor, dass Delfine mit den Schnorchlern zusammen schwimmen. Nach einer ausgiebigen Schnorcheltour geht es auf die Insel Wasini mit einem Meeresfrüchte – Mittagessen. Genießt noch einmal die Ruhe, denn nach einer kleinen Rast geht es zurück zum Festland – Shimoni und zum Hotel nach Galu Kinondo.

Tag 13: Relaxen und evtl. in der Runde noch mal die Gelegenheit zum Fachsimpeln nutzen...

Tag 14: Transfer zum Internationalen Flughafen Mombasa für den Rückflug.

Preis: 4 - 6 Teilnehmer: 3.200 € p. Person im Doppelzimmer

Im Preis enthalten:

- alle Transfers
- alle Parkeintrittsgebühren
- Fahrzeug für den gesamten Zeitraum der Safari
- Jeep mit 9 Sitze für 6 Teilnehmer
- Deutsch und Englisch sprechender Fahrer / Führer
- Unterkunft und Vollpension im Hotel Sonrisa und den erwähnten Unterkünften auf Safari

Nicht im Preis enthalten:

- Internationaler Flug nach Kenia
- Persönliche Ausgaben, Getränke, Visagebühren
- Einzelzimmerzuschlag 300 Euro

Informationen:

Zahlung: Nach Erhalt der Rechnung / Buchungsbestätigung wird 15% Anzahlung des Reisepreises fällig. Der Restbetrag ist 6 Wochen vor Abreise zu bezahlen.

Flüge - Europa - Mombasa - Europa mit Turkish Airlines kosten etwa 800 Euro.

Min. 4 Teilnehmer und max. 6 Teilnehmer

Bitte beachten Sie, dass eine Mindestteilnehmerzahl von 4 Personen erforderlich ist. Sollte die Teilnehmerzahl nicht erreicht werden, werden wir Sie spätestens 4 Wochen vor Abreise informieren.

Der Veranstalter empfiehlt den Abschluss einer Reisekrankenversicherung (weltweit Reise-Krankenversicherung, Reiserücktritts, Reiseunfall-, Reisehaftpflicht-Versicherung, Reisegepäck-Versicherung).



PURE NATURE – Safaris in Kenya Ltd.

info@safaris-in-kenia.com

www.safaris-in-kenia.com

Phone: +254 714 355 663

Skype: PURE NATURE – Safaris in Kenya Ltd

Allgemeine Informationen zu Kenia

Gesundheit

Die normalen Vorsichtsmaßnahmen gelten auch für Kenia. Getränke sollte man nur aus ungeöffneten Flaschen nehmen und für Obst und Gemüse gilt – schäle es, koch es oder vergesse es. Wie auch für Europa, werden für Kenia, Diphtherie-, Tetanus-, Polio- und Hepatitis-Impfungen empfohlen. Eine Gelbfieberimpfung ist bei der Einreise aus Europa nicht erforderlich.

Eine Malariaprophylaxe ist für fast ganz Kenia ratsam. Bei grippeähnlichen Symptomen in den Wochen nach einer Kenia-Reise sollte man den behandelnden Arzt auf die zurückliegende Reise hinweisen, damit auf Malaria getestet werden kann.

Medikamente gegen Schmerzen, Durchfall und Fieber sollten am besten mitgebracht werden.

Kleidung

Am Strand und im Hotel können sie normale Sommer- bzw. Strandkleidung tragen. In Mombasa oder in den Dörfern ist es aus Respekt vor der Bevölkerung wichtig, dass Männer nicht mit Shorts und nacktem Oberkörper laufen und Frauen nicht mit kurzen Hosen bzw. kurzen Röcken und zu tief ausgeschnittenen Oberteilen. Für den Strand und das Baden im Meer, sollten wegen der scharfen Riffkanten, Badeschuhe getragen werden. Auf Safari benötigen sie für die frühen Morgenstunden einen Pullover oder Fleecejacke und eine lange Hose und feste Schuhe, da es am Morgen zur Frühpirsch noch recht kühl sein kann.

Visum

Für die Einreise nach Kenia benötigen Europäer einen noch mindestens 6 Monate über die Ausreise hinaus gültigen Reisepass der noch 6 freie Seiten haben muss. Das Touristenvisum kann vorab bei der kenianischen Botschaft in Berlin beantragt werden. Es kann jedoch auch problemlos bei Einreise direkt am internationalen Flughafen von Mombasa oder Nairobi ausgestellt werden. Die Gebühr für das Visum beträgt 40 € und es ist am besten, diese in passenden Scheinen dabei zu haben. Auf www.embassy-of-kenya.de finden sie ein Visa - Antragsformular.

Geld / Kreditkarten

Die offizielle Währung ist der Kenia-Schilling und zur Zeit ist der Kurs 1 Euro = 115 KSH. Als Kreditkarte sollte es eine Visacard sein, die schon von viele Banken kostenlos angeboten wird. EC – Karten oder auch Mastercard gehen **nicht**. Geld kann in den Bank, Wechselstuben oder auch im Hotel getauscht werden. Kenia-Schillinge bekommt man leider nicht bei einer deutschen Bank, sondern man holt mit einer Kredit-Karte direkt am Flughafen oder wechselt Euros in einer Wechselstube die es auch am Flughafen direkt gibt. Travellerschecks werden nicht mehr akzeptiert.

Zeitverschiebung

Während der europäischen Sommerzeit ist es plus 1 Stunden und mit Winterzeit sind es plus 2 Stunden Unterschied.

Sonstiges

Da in Kenia die Stromversorgung nicht immer gegeben ist, wäre eine Taschenlampe sehr hilfreich. Fürs Aufladen von Handy oder andere elektrische Geräte benötigen sie einen Adapter mit 3 Polen. Die Stromspannung in Kenia beträgt 220/240 V 50 Hz.